



Einladung

zur 64. Generalversammlung der Islandpferde-Vereinigung Schweiz IPV CH

Liebe Mitglieder der IPV CH
Liebe Ehrengäste und Islandpferdefreunde

Wir laden alle Mitglieder der IPV CH herzlich ein zur Teilnahme an der Generalversammlung 2026.

2025 stand ganz im Zeichen der Weltmeisterschaften in Birmenstorf. Islandpferdefreunde aus dem In- und Ausland trafen sich im August an diesem unvergesslichen Anlass. Die Schweizer Reiterinnen und Reiter zeigten tolle Resultate vor heimischer Kulisse, sowohl in den Sport- als auch Zucht-Disziplinen.

An der GV werden wir Rückblick halten und die schönsten Momente noch einmal aufleben lassen.

Wir danken allen, die sich in ihrer Freizeit mit grosser Motivation für das Islandpferd in der Schweiz einsetzen!

Bitte besuchen Sie vor der Generalversammlung die Webseite der IPV CH (ipvch.ch), um die letzten Informationen für den Anlass zu erfahren.

Datum:	21. März 2026
Ort:	Schinzenhof, Alte Landstrasse 24, 8810 Horgen schinzenhof.ch
Saalöffnung:	15.30 Uhr
Beginn der GV:	16.00 Uhr
Apéro:	ab ca. 18.00 Uhr
Abendessen:	ab ca. 19.00 Uhr (Anmeldung siehe letzte Seite)
Anschliessend:	Ehrungen und Verleihung der IPV CH Awards

Besitzerwechsel im Pferdepass direkt an der GV anpassen lassen

Pferdebesitzer können den Pferdepass inkl. Kopie der Eigentumsurkunde (max. 5 Pferdepässe pro Besitzer) an die GV mitbringen und die Anpassungen direkt vor Ort machen lassen. **Bitte die Besitzerangaben im Pass bereits eintragen und auch auf der Kopie Eigentumsurkunde vermerken.** Dieser Dienst wird während der Pause und eine halbe Stunde nach Ende der GV angeboten.

IPV CH: 64. Generalversammlung, 21. März 2026

Traktanden

1. Begrüssung / Traktandenliste
2. Wahl der Stimmzähler, Feststellen des Quorums
3. Genehmigung des Protokolls der 63.Generalversammlung
4. Abnahme der Jahresberichte
 - 4.1 Präsidium
 - 4.2 Vizepräsidium / Marketingkommission MK
 - 4.3 Aktuarin / Administration
 - 4.4 Kassier
 - 4.5 Kommunikationskommission KK
 - 4.6 Ausbildungskommission AK
 - 4.7 Freizeitkommission FK
 - 4.8 Sportkommission SK
 - 4.9 Zuchtkommission ZK
5. Abnahme der Jahresrechnung 2025 und Revisionsbericht
6. Entlastung des Vorstandes und der Kommissionen
7. Anträge
8. Ehrungen

Präsentation Sport & Zucht, WM 2025 in Birnenstorf

Pause

Jahresrückblick Freizeit & Jugend

9. Ernennungen von Ehrenmitgliedern
10. Festsetzen des Mitgliederbeitrages 2026
11. Genehmigung des Budgets 2026
12. Wahlen
13. Verabschiedungen / Verdankungen
14. Diverses

4.1 Jahresbericht 2025 des Präsidenten

Der Jahresbericht 2025 ist selbstverständlich ein Rückblick auf eines der aussergewöhnlichsten und grossartigsten Jahre in der Geschichte der IPV CH. Das Jahr, in dem zum dritten Mal in der Geschichte der IPV CH die Weltmeisterschaften der Islandpferde in unserem Land durchgeführt wurden. Und zum wiederholten Mal wurde die WM in der Schweiz eine herausragende Veranstaltung, die unvergessen bleiben wird. Sie wird in vielen Köpfen für die Ewigkeit präsent bleiben. Auf dieses riesige Highlight werde ich aber später nochmals zurückkommen.

Das Jahr begann wie üblich mit dem Abschluss der Jahresrechnung des Vorjahres und der Vorbereitung auf unsere Generalversammlung. Durch unser erfahrenes Team verliefen diese Arbeiten wiederum sehr reibungslos. Die GV war wiederum eine sehr gut besuchte Veranstaltung, die natürlich auch schon den Fokus auf die WM hatte. So durfte am Abend die Band Clio Zero mit dem WM-Song «The Beat Goes On» nicht fehlen. Als grosser Höhepunkt des Nachmittages darf die Verleihung des Titels des Ehrenmitgliedes an Jean-Paul Balz bezeichnet werden. Sein unglaublicher und jahrelanger Einsatz in so vielen verschiedenen Bereichen zu Gunsten des Islandpferdes ist einfach mehr als aussergewöhnlich. Von vielen verschiedenen Aufgaben innerhalb der IPV CH bis hin zum FEIF-Präsidium hat Jean-Paul unglaublich viel geleistet. Dieser unermüdliche Einsatz hat unsere Wertschätzung redlich verdient und die Verleihung des Titels des Ehrenmitgliedes ist die richtige Auszeichnung für die geleistete Arbeit.

Anfangs Februar fand in Wien die FEIF-Konferenz statt. Wie gewohnt waren wir mit einer grossen Delegation vertreten und in sämtlichen Meetings präsent.

Nach diesen beiden formellen Veranstaltungen begannen auch schon die Anlässe, an denen es dann wieder aktiver wurde und auch unsere Pferde wieder live mit dabei waren. So lief im Sport einiges. Neben den gestandenen Veranstaltungsorten gab es gleich mehrere neue Turnierplätze. So fanden in Avenches, Birnenstorf und Gretzenbach zum ersten Mal Islandpferdeturniere statt. Ebenfalls durfte die SM nach vielen Jahren in Brunadern an einem anderen Ort durchgeführt werden. Der bereits erprobte Turnierplatz in Fläsch war dazu auserkoren. Es ist sehr erfreulich, dass wir für die Zukunft neue Turnieranlagen zur Verfügung haben und es Islandpferdebegeisterte gibt, die sich der Aufgabe annehmen und den Aufwand des Veranstaltens auf sich nehmen.

Jetzt aber zum sportlichen Highlight des Jahres, zur WM! Es war nicht nur das sportliche Highlight, es war das Highlight in jeglicher Sicht. Es war das Schaufenster für das Islandpferd schlechthin. Ein Treffen für so unglaublich viele Pferdefreunde. Nicht nur aus der Islandpferdewelt, nein, wir wurden von überall her beachtet. Die Medienpräsenz rund ums Islandpferd war vor, während und auch nach der WM riesig. Die IPV CH konnte sich an der WM auch sehr gut präsentieren, unser Auftritt im Ausstellerdorf und die grosszügigen Historiebanner im Bereich der Verpflegungszone dürfen als sehr gelungen bezeichnet werden. Wir haben viel und sehr gutes Echo dazu erhalten. Die Organisation der Schweizer Etappen des Staffettenrittes wurde unter der Leitung der IPV CH Freizeitkommission durchgeführt. Es waren tolle Tage mit sehr schönen Momenten. Speziell der Grenzübergang von Deutschland in die Schweiz und der Empfang in Birnenstorf waren sehr stimmungsvoll und sehr gut besucht. Aus organisatorischer Sicht war die WM einfach perfekt.

Es hat an nichts gefehlt. Die Teams, die Aussteller, die Zuschauer, die Helfer – sie alle hatten perfekte Bedingungen, die Stimmung war bestens und selbst das Wetter hat die ganze Woche mitgespielt. Es war einfach ein Riesenerfolg. Dafür haben sehr viele Menschen über lange Zeit übermässig viel geleistet! An dieser Stelle möchte ich allen Beteiligten, speziell dem ganzen OK für die grossartige Leistung danken. Ich bin sehr stolz, einer Vereinigung vorstehen zu dürfen, in der es so viele Personen gibt, die bereit sind, Aussergewöhnliches zu leisten. Vielen Dank dafür. Nicht nur organisatorisch waren wir top. Nein, auch sportlich lief es sehr gut. An der Heim-WM war das Schweizer Team so erfolgreich wie nie zuvor. Noch nie in der Geschichte der IPV CH waren so viele Schweizer Reiterpaare in den A- und B-Finals vertreten. Am Samstag waren gefühlt durchgehend Schweizer Reiterpaare auf der Bahn. Die absoluten Highlights waren natürlich die Bronzemedailenritte von Ladina Sigurbjörnsson-Foppa und Styrtla fra Skarstad in der Passprüfung, von Oliver Egli und Hakon fra Bareksstöðum in der T2 sowie von Joséphine Williams und Lér frá Vallhöll im Speedpass (Junge Reiter). Es macht sehr grosse Freude, die sportliche Entwicklung an der Spitze des Schweizer Islandpferdesports zu sehen. Und zu guter Letzt darf auch noch gesagt werden, dass die WM auch finanziell erfolgreich war und zwar so, dass der organisierende WM-Verein der IPV CH das gewährte Darlehen von über CHF 20'000 wieder vollumfänglich zurückzahlen konnte.

Auch wenn sich im vergangenen Jahr sehr vieles um die WM gedreht hat, sind die anderen Räder der IPV CH nie stillgestanden. In sämtlichen Bereichen ist trotzdem sehr viel geschehen, sei es in der Ausbildung, mit vielen API-Prüfungen, Richter- und Nachwuchsrichterprüfungen oder Trainerfortbildungen. In der Zucht mit Körung, Zuchtsachverständigenprüfung, Online-seminaren oder Jungpferdebeurteilungen. Die Showgruppe glänzte mit mehreren Auftritten und an verschiedenen Ausstellungen war die IPV CH mit dem Stand sichtbar. Für die Jugend gab es die Jungenreitertage oder den Adventskalender.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu acht Vorstandssitzungen. Da wurden Strategien festgelegt, politische Entschiede getroffen, Reglemente verabschiedet, über Finanzen entschieden oder über verschiedenen Themen wie die Blutstutenproblematik, Tierschutzthemen oder Agrarpakete diskutiert.

Wenn wir einen Blick auf unsere Finanzen werfen, sehen wir, dass unser Jahr mit praktisch einer Null abschliesst, deutlich besser als budgetiert. Das hat zwei Gründe. Der Erste ist, dass dank dem positiven Abschluss der WM2025 unser Darlehen von Fr. 20'000 bereits zurückbezahlt wurde. Der zweite ist der sorgsame Umgang mit den Vereinsfinanzen in unseren Kommissionen und Gremien, was uns im Vorstand ein grosses Anliegen ist. Wir sind bei der Budgetierung stark über die Bücher gegangen und haben versucht, mehr Einnahmen zu generieren und so sparsam wie möglich zu sein, damit wir der GV ein ausgeglichenes Budget präsentieren können. Das ist uns auch gelungen. Wir sind überzeugt, so finanziell für die kommenden Jahre gut aufgestellt zu sein.

Für die nahe Zukunft hat sich der Vorstand das Ziel gesetzt, der Jugendarbeit innerhalb der IPV CH mehr Aufmerksamkeit und Sichtbarkeit zu geben. Deshalb sind wir der Meinung, dass auf die GV 2027 wieder eine eigenständige Jugendkommission geschaffen werden soll. Die Kommission wurde vor Jahren ab-

geschafft, resp. wurde die Jugendarbeit in die anderen Kommissionen verschoben. Die Jugendarbeit wurde nicht vergessen, aber von aussen war sie nicht immer genügend sichtbar. Jetzt ist unser Verein deutlich grösser und stärker als vor einigen Jahren, in der die Jugendkommission gestrichen wurde. Wir sind überzeugt, dass wir jetzt gross genug sind und genügend Power haben, damit die Jugendarbeit in einer eigenständigen Kommission geführt werden kann. Wer sich für die zukünftige Mitarbeit in dieser Jugendkommission interessiert, kann sich gerne bei mir melden.

Ich möchte mich bei meinen Vorstandsmitgliedern für die erfüllende und kameradschaftliche Zusammenarbeit bedanken. Es war einmal mehr ein Jahr, in dem wir gemeinsam vieles erreicht haben. Ebenfalls bedanke ich mich bei den vielen Kommissionsmitgliedern, die Grossartiges leisten. Sehr viel Aufwand und Arbeit wird da im Hintergrund geleistet, damit unser Verein das ganze Jahr Aktivitäten anbieten kann, die uns die grosse Freude am Islandpferd noch mehr geniessen lassen. Ihr alle seid einfach grossartig!

Der Rückblick auf ein WM-Jahr ist einfach aussergewöhnlich und es wird einmal mehr sichtbar, wie stark die Islandpferdebewegung in der Schweiz ist. Gemeinsam sind wir stark. Darauf dürfen wir alle sehr stolz sein. Vielen Dank für den Einsatz durch das ganze Jahr 2025.

Roger Scherrer
Präsident IPV CH
praesident@ipvch.ch

4.2 Jahresbericht 2025 Vize Präsidentin / Präsidentin Marketingkommission

Das vergangene Vereinsjahr war für Islandpferde Schweiz und auch für mich persönlich von grosser Bedeutung – mit dem grössten Highlight, der Islandpferde-Weltmeisterschaft in Birmenstorf. Dabei konnten wir die IPV CH mit einem neuen, modernen Messestand sowie einer «Riders Lounge» repräsentieren. Wir waren Anlaufstelle und Treffpunkt für viele interessierte Besucher:innen und gaben Auskunft zu sämtlichen Themen rund um das Islandpferd in der Schweiz. Viele schätzten zudem einfach einen Moment der Ruhe – abseits des grossen Rummels – und konnten dabei das Geschehen über den eingerichteten Livestream verfolgen. So bot sich auch eine schöne Kulisse, um den Teamsponsoren unserer WM-Equipe bei einem speziellen Apéro Danke zu sagen.

Die Islandpferdeschaugruppe war auch 2025 sehr aktiv. Mit Auftritten an der OFFA in St. Gallen, der BEA in Bern, zum zweiten Mal an den PasoFino Classics sowie an der erstmals durchgeführten Pferdemesse auf dem Areal des Reitzentrums Schachen in Aarau leistete sie einen wertvollen Beitrag zur Bekanntheit und Beliebtheit des Islandpferdes in der Schweiz. Die neue Messeplattform in Aarau bietet grundsätzlich viel Potenzial, benötigt jedoch sicherlich noch Weiterentwicklung, um künftig ein breiteres Publikum anzusprechen. Wir sind gespannt, welche Learnings die Veranstalter aus der Premiere ziehen und wie sich die Veranstaltung in den kommenden Jahren weiterentwickeln wird. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diesen grossartigen Einsatz.

Auch an den diesjährigen Schweizer Meisterschaften in Fläsch durften wir zahlreiche Fans und Besucher zum IPV CH-Apéro in fröhlicher Atmosphäre direkt an der Ovalbahn begrüßen. Es wurde rege diskutiert, gefachsimpelt und angestossen. Inzwischen hat sich dieser Apéro fest im Zeitplan der Schweizer Meisterschaften etabliert und sorgt für eine willkommene Auflockerung des Turniergegeschens.

Wir haben noch viele Ideen, die umgesetzt werden wollen. Parallel dazu arbeiten wir laufend an neuen Angeboten, um den Mehrwert einer Mitgliedschaft bei der IPV CH weiter zu steigern und attraktiv zu gestalten.

Diese Aufgabe bereitet mir grossen Spass und bringt auch im neuen Jahr viele spannende Themen mit sich. Ich freue mich sehr darauf, diese gemeinsam mit dem Marketing-Team weiterzuentwickeln und umzusetzen.

Zum Schluss danke ich Roger sowie meinen Vorstandskolleg:innen herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die stets freundschaftliche sowie konstruktive Zusammenarbeit. Ich bin bereit für das nächste Vereinsjahr und freue mich über jeden geschaffenen Schritt zur Unterstützung eines nachhaltig erfolgreichen und gesunden Vereins.

Caroline Wüest
Vizepräsidentin / Präsidentin Marketingkommission IPV CH
vize@ipvch.ch / marketing@ipvch.ch

4.3 Jahresbericht 2025 der Administration/Aktuarin

Administration:

Wie jedes Jahr werden die letzten Mutationen in Zusammenarbeit mit der Kasse in der Mitgliederliste angepasst, um dann Ende 2025 Klarheit über die Anzahl und Zusammensetzung der Mitglieder zu haben. Die Mutationen werden auch im World Fengur nachgetragen. Bereits in den ersten Tagen des neuen Jahres wird die Schweizer Delegation für die FEIF-Konferenz angemeldet und auch die ersten Pferdepässe werden der Administration zugeschickt, um die Besitzerwechsel zu machen. Nun nimmt das Vereinsjahr 2025 seinen Lauf und es werden die folgenden Arbeiten regelmässig gemacht:

- Mutationen in der Mitgliederliste
- Anpassung Worldfengur
- Ausstellung Diplome
- Mithilfe Organisation GV
- Versand Werbematerial
- Besitzerwechsel Pferdepässe
- Ausstellung der Pferdepässe für die CH-Fohlen in Zusammenarbeit mit dem Zuchtbuchamt
- Beantwortung von allg. Fragen per Telefon oder Mail

Mitgliederzahlen:

Im Jahr 2025 haben sich 105 Neumitglieder in unserem Verein angemeldet.

Leider mussten wir uns auch von einigen Mitgliedern verabschieden (Kündigungen / Zwangsausritte wegen ausstehender Zahlungen). Der Mitgliederbestand per 31.12.2025 setzt sich wie folgt zusammen: 1368 Vollmitglieder, 169 Anschlussmitglieder, 141 Jugendmitglieder und 13 Ehrenmitglieder, somit ein Total von 1691 Mitgliedern.

World Fengur:

Für die IPV CH sind die Daten aus World Fengur elementar. Einerseits bezieht die IPV CH zahlreiche Daten für die Erstellung der Pferdepässe aus dem World Fengur. Andererseits werden alle Personen / Pferdebesitzer im World Fengur registriert und auch mutiert. Weiter können alle Mitglieder der IPV CH einen Gratiszugang beantragen. Bis zum 31.12.2025 haben 971 Personen den Dienst aktiv genutzt.

Prüfungen:

Einige IPV CH Mitglieder wagten sich im Jahr 2025 an eine Prüfung oder haben Ausbildungen anerkennen lassen. Neben den Auszeichnungen, die an der GV vergeben werden, sind dies folgende Diplome:

• Hufnagel bronze, silber, gold:	61
• Longierabzeichen:	13
• Reitbrevet SVPS Gangpferde:	128
• Reitabzeichen 2:	25
• Abzeichen Haltung, Pflege, Fütterung:	7
• Anerkennung Trainer C:	8
• Jungpferdebereiter:	1

Aktuarin:

Nebst dem Verfassen des Protokolls der Generalversammlung im März 2025 wurden acht Vorstandssitzungen protokolliert.

Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit freue ich mich und gleichzeitig bedanke ich mich beim Vorstand, den Kommissionsmitgliedern und den Mitgliedern der IPV CH für das entgegengebrachte Vertrauen.

Gabriela Fornaro
Administration und Aktuarin IPV CH
postfach@ipvch.ch

4.4 Jahresbericht 2025 der Kasse

In WM-Jahren sind die Ausgaben in den Bereichen Sport und Zucht immer etwas höher. Dank guter Ausgabendisziplin der beiden Ressorts konnten die finanziellen Vorgaben eingehalten werden. Die Mitglieder der Equipe Suisse beteiligten sich an den Kosten der WM-Equipe.

Das dem Verein «Islandpferde-WM 2025 in der Schweiz» im Jahr 2023 gewährte Darlehen über CHF 20'000 wurde Ende 2025 vollständig zurückbezahlt. Da es nicht selbstverständlich ist, dass ein sportlicher Grossanlass finanziell so erfolgreich abschliesst, dass die Darlehen zurückbezahlt werden können, hatten wir das Darlehen im Rahmen des Abschlusses 2023 vollständig abgeschrieben. Die Rückzahlung ist für die IPV CH und auch für die Veranstalter der WM ein erfreulicher Umstand. Die Verbuchung erfolgte als ausserordentlicher Ertrag.

Aufgrund dieser Rückzahlung schliesst die Rechnung 2025 nur mit einem kleinen Verlust ab. Für weitere Details zum Jahresabschluss 2025 verweise ich auf die teilweise kommentierte Erfolgsrechnung inkl. Budgetvergleich und die Bilanz, welche der Einladung für die Vereinsversammlung beiliegen.

Wie letztes Jahr angetönt haben sich der Vorstand und die einzelnen Kommissionen Gedanken gemacht, wie die Erfolgsrechnung der IPV CH in den kommenden Jahren ausgeglichen gestaltet werden könnte. Es wird unter anderem das Abgabe-

system der Turnierveranstalter an die IPV CH angepasst. Bisher wurden die Kommissionen der Zahlungslösungsanbieter (Kreditkarten und Twint) bei der Nenngeldzahlung durch die IPV CH übernommen. Mit der Einführung einer Abgabe pro Nennung, werden diese ab diesem Jahr vom Veranstalter getragen. Zudem erfolgen Anpassungen bei den Prüfungsgebühren der verschiedenen IPV CH Lehrgängen.

Für das Jahr 2026 ist ein kleiner Gewinn budgetiert. Das Budget liegt ebenfalls der Einladung für die Vereinsversammlung bei.

Einen ersten Digitalisierungsschritt beim Versand der Rechnungen der IPV CH haben wir im Jahr 2025 mit dem Versand der Mitgliederrechnungen per Mail vorgenommen. In diesem Jahr sollen jetzt auch die übrigen Rechnungen per Mail verschickt werden. Die Zustellung der Rechnung per Post wird nur noch auf Wunsch erfolgen.

Die Buchhaltung der IPV CH zeigt folgende Kennzahlen:

	2025	2024	2023	2022
Anzahl Debitorenrechnungen	2235	2187	2190	2084
davon Rechnungen				
Mitgliederbeitrag	1731	1726	1707	1676
Zahlung innerhalb 30 Tage	1231	1306	848	1410
Zahlung innerhalb 31–60 Tage	444	529	959	303
Zahlung innerhalb 61–90 Tage	269	84	138	53
Zahlung > 90 Tage	241	190	157	275
Zwangsausritte	14	20	13	n.a.
Anzahl Kreditoren (Lieferanten und Dienstleister)	212	209	218	159
Total Buchungen				
Vereinsbuchhaltung	5178	4986	5501	4315

Leider mussten 14 Mitglieder wegen Nichtbezahlen des Mitgliederbeitrages aus dem Verein ausgeschlossen werden.

Ich danke allen Mitgliedern, Gönnern und Sponsoren für ihr finanzielles Engagement und ihre Treue unserem Verein gegenüber und freue mich auf viele schöne gemeinsame Erlebnisse.

Monika Lüdy
Kasse IPV CH
kassa@ipvch.ch

4.5 Jahresbericht 2025 der Kommunikationskommission

Unser Team hat die WM 2025 in Birnenstorf stark beschäftigt und wir haben im Vorfeld unser Konzept der Berichterstattung über die Print- und sozialen Medien entworfen.

So stellten sich alle hochmotiviert in den Dienst der Kommunikation und verbrachten die WM-Zeit im Pressezelt. Amélie und Anja erstellten Reportagen, Interviews, Berichte sowie Fotos und Videos über das Swiss Team und die Besucher; Barbara und Annette widmeten sich intensiv den Magazin-Beiträgen. Damit wurden alle interessierten Mitglieder und weitere Islandpferdefreunde umfassend und live informiert.

Da die WM im eigenen Land durchgeführt wurde und gleichzeitig auch viele Turniere stattfanden, gab es in unseren vier Magazin-Ausgaben ein leichtes Übergewicht bei Sport-Beiträgen. Wir versuchen aber stets, einen Ausgleich zu schaffen mit vielseitigen Artikeln, Fachbeiträgen, von der Ausbildung über Zucht, den Freizeit- und Jugendbereich, die Sport-Anlässe sowie den Repräsentationen der IPV CH Schaugruppe.

Gute Rückmeldungen erzielen wir auch immer, wenn wir die Mitglieder aufrufen, Fotos zu senden, welche wir dann im Magazin und/oder unseren Social-Media-Kanälen verwenden dürfen. Den Zusammenhalt in unserem Kommunikations-Team haben wir einmal mehr gespürt beim Ausfall eines Mitglieds just zum Redaktionsschluss der letzten Ausgabe 4-25. In einer kurzfristig einberufenen Sitzung haben wir die Aufgaben verteilt, so dass wir auch die vierte Magazin-Ausgabe des Jahres pünktlich drucken lassen konnten, damit sie noch vor Weihnachten in euren Briefkästen war.

Einen guten Rücklauf durften wir bei den Inseraten verzeichnen. Wir danken allen Inserenten herzlich für die Unterstützung unserer Medien und das Vertrauen in unseren Verein.

Bei dieser Gelegenheit danke ich meinen Kommissionsmitgliedern Amélie, Anja, Annette und Barbara herzlich für den grossen Einsatz zugunsten der Kommunikationskommission IPV CH. Eure Mitarbeit ist äusserst wertvoll!

Für Anregungen, Kritik, aber auch Lob ist unsere Magazin-Redaktion unter magazin@ipvch.ch jederzeit gerne empfänglich.

Ebenfalls danke ich meinen Vorstandskolleg:innen herzlich für die freundschaftliche, positive Zusammenarbeit.

Ich freue mich, die Aufgaben und Herausforderungen mit unserem unveränderten Kommunikationsteam auch 2026 wieder motiviert angehen und umsetzen zu dürfen.

Instagram: [@ipvch.ch](https://www.instagram.com/ipvch.ch) / [@ipvchjungereiter](https://www.instagram.com/ipvchjungereiter)

Facebook: [facebook.com/ipvch](https://www.facebook.com/ipvch)

Web: ipvch.ch

René Bischof

Präsident Kommunikationskommission IPV CH
kommunikation@ipvch.ch

4.6 Jahresbericht 2025 der Ausbildungskommission

Das Jahr 2025 war erneut ein sehr aktives Jahr für die Ausbildungskommission. Neben der Weltmeisterschaft in Birnenstorf prägten zahlreiche Ausbildungsaktivitäten sowie erfolgreiche Prüfungsabschlüsse unser Verbandsjahr.

An dieser Stelle möchte ich wieder einmal in Erinnerung rufen, weshalb Ausbildung im Islandpferdesport und in der Pferdehaltung von zentraler Bedeutung ist: Wir züchten Pferde, wir reiten in der Freizeit und wir betreiben Sport. In all diesen Facetten ist eine fundierte Ausbildung unverzichtbar. Junge Pferde müssen korrekt angeritten werden, Reiterinnen und Reiter benötigen eine solide Ausbildung, und auch Haltung, Pflege und Fütterung bilden grundlegende Pfeiler unseres Wirkens. Ebenso gewinnt die Professionalisierung der Pferdehaltung sowie pferdebezogener Dienstleistungen in unserer Gesellschaft stetig an Bedeutung. All dieses Wissen – vom eigenen Stall bis hin zur professionellen Ausbildung – ist Teil unseres Ausbildungssystems.

Um diese Qualität zu pflegen und langfristig aufrechtzuerhalten, sind erhebliche personelle und zeitliche Ressourcen notwendig. Dafür gebührt allen Beteiligten ein grosser Dank. Die Ausbildungskommission dankt an dieser Stelle herzlich für das grosse Engagement, das ein funktionierendes Ausbildungssystem überhaupt erst möglich macht.

Prüfungen und Abschlüsse

Alle API-CH-Prüfungen konnten im Berichtsjahr problemlos durchgeführt werden. Neben mehreren Prüfungen zum Hufnagel fanden sechs Prüfungen für das Reitabzeichen II, zwei Prüfungen für das Abzeichen «Haltung, Pflege, Fütterung», zwei Longierabzeichen sowie eine Prüfung zum Jungpferdebereiter statt. Für das kommende Jahr sind bereits diverse weitere Prüfungen geplant.

Erfreulicherweise konnte im Jahr 2025 eine Trainerin C ihre Ausbildung erfolgreich abschliessen. Zusätzlich wurden acht Anerkennungen aus erfolgreich abgeschlossenen EFZ-Ausbildungen als Trainer C ausgesprochen, sodass der Vorstand insgesamt neun Ernennungen vornehmen konnte.

API CH

Die Überarbeitung der Reglemente bleibt eine dauerhafte Aufgabe. Im vergangenen Jahr wurden vor allem administrative Anpassungen vorgenommen. Zum einen wurden die Gebühren leicht angepasst, zum anderen erfolgten Präzisierungen in der Formulierung, unter anderem betreffend Strafregisterauszüge.

Zudem wurden mehrere Swiss-Equestrian-Grundbildungen und Brevets erfolgreich durchgeführt. Die Zahl der Teilnehmenden bleibt seit mehreren Jahren mehr oder weniger stabil. Dieses Angebot wird von Funktionärinnen und Funktionären der IPV CH begleitet und aktiv mitgestaltet.

Im Bereich Jugend+Sport konnte insgesamt wieder eine stärkere Aktivität verzeichnet werden als in den vergangenen Jahren.

Experten

Im Herbst trafen sich die API-Expertinnen und -Experten zu einer gemeinsamen Weiterbildung. Dabei wurden die überarbeiteten Bewertungsunterlagen besprochen und direkt in der Praxis angewendet sowie getestet.

OdA Pferdeberufe

Die Umsetzung der neuen Bildungsverordnung (BiVo) befindet sich nun im zweiten Jahr. Die letzten Lehrabschlussprüfungen nach dem alten System finden im laufenden Jahr statt. Ab 2027 werden dann erstmals Qualifikationsverfahren nach der neuen BiVo durchgeführt.

Dank

Abschliessend möchte ich mich herzlich bei meinen Kommissionsmitgliedern für ihre engagierte und zuverlässige Arbeit bedanken. Ohne euren unermüdlichen Einsatz wäre ein funktionierendes Ausbildungsressort undenkbar.

Ein besonderer Dank gilt Steffi Schleiss, der abtretenden Lehrgangleiterobfrau, für ihren langjährigen, engagierten, kompetenten und überaus wertvollen Einsatz.

Martin Heller

Präsident Ausbildungskommission IPV CH
ausbildung@ipvch.ch

Jahresbericht 2025 Lehrgangleiterobfrau

Wie auch im letzten Jahr darf ich auf ein tolles Jahr im Amt als Lehrgangleiterobfrau zurückschauen.

Es fanden im 2025 keine IPV CH Trainer Prüfungen statt. Dennoch konnten einige ihr EFZ zum IPV CH Trainer C anerkennen

lassen. Dies sind; Beglinger Carina, Bucher Anouk, Bucherer Nina, Gut Lena, Heinemann Liv, Luchsinger Lea und Staub Yäel. Härtl Caroline hat die noch fehlenden Unterlagen zu ihrem bereits 2024 bestandenen IPV CH Trainer C einreichen können und wurde auch als IPV CH Trainer C ernannt. Dann wurde in diesem Jahr durch Anderegg Jael noch eine Jungpferdebereiterprüfung erfolgreich abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch an alle neuen Trainerinnen und der neuen Jungpferdebereiterin. Die diesjährige Lehrgangleiter-Weiterbildung fand am 23.11.2025 und 30.11.2025 unter dem Titel «Biomechanisch korrekt Reiten» auf dem Islandpferdegestüt Niederfeld mit Bea Rusterholz statt. Beide Tage waren ausgebucht und es gab einige Aha-Momente, wie wichtig der korrekt sitzende Reiter für das Pferd ist. Für das Jahr 2026 ist im November eine Weiterbildung mit Jens Füchtenschneider zum Thema «Rennpass unterrichten» geplant. Der Ort ist noch offen. Die Mitglieder der IPV CH konnten auch im 2025 wieder ihre:n Lehrgangleiter:in des Jahres, bis Mitte November 2025, nominieren. Dabei wurde Nicole Gerber als Lehrgangleiterin des Jahres durch ein Mitglied der IPV CH nominiert und durch die AK der FEIF als „Trainer of the Year 2025“ vorgeschlagen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch an Nicole Gerber zum Titel der Lehrgangleiterin des Jahres 2025.

Stefanie Schleiss
Lehrgangleiterobfrau Ausbildungskommission IPV CH
lehrgangleiter@ipvch.ch

4.7 Jahresbericht 2025 der Freizeitkommission

Das Vereinsjahr 2025 der Freizeitkommission der IPV CH war von den Weltmeisterschaften der Islandpferde in der Schweiz geprägt und umfasste neben dem traditionellen Stafettenritt auch die Organisation und Durchführung weiterer vielfältiger Veranstaltungen.

Im März 2025 starteten wir unser Jahr mit einer Online-Veranstaltung mit Noreen Eickenberg (Dein Höhenweg) zum Thema „Unsicherheiten beim Reiten und Strategien für mehr Gelassenheit“. Der Vortrag stiess auf grosses Interesse und wurde von zahlreichen Teilnehmenden besucht. Besonders erfreulich war, dass wir viele neue Gesichter begrüessen durften, die zuvor noch keine Veranstaltungen der Freizeitkommission besucht hatten. Im April 2025 fand der 3. Stjörnureið statt, welcher dieses Mal im Kanton Bern auf dem Sunnsitehof durchgeführt wurde. Bei bestem Wetter ritten Islandpferdefreunde von verschiedenen Startpunkten aus zu einem gemeinsamen Ziel. Vor Ort wurden Reiterinnen und Reiter mit Suppe, Kuchen sowie Kaffee verpflegt, während für die Pferde Heu und Karotten bereitstanden. Der Anlass bot viel Raum für Austausch und gemütliches Beisammensein, bevor alle Teilnehmenden wieder zu ihren Ausgangspunkten zurücktritten. Danke für eure Gastfreundschaft und Unterstützung!

Ein zentrales Highlight des Jahres war der Stafettenritt zu den Weltmeisterschaften der Islandpferde, welcher vom 31. Juli bis 3. August 2025 stattfand. Die Übergabe des Staffelstabs erfolgte am 31. Juli 2025 in Bad Zurzach von den deutschen an die schweizerischen Reiter. Die rund 90 km lange Strecke bis zum Austragungsort der Weltmeisterschaften wurde sorgfältig geplant und vorbereitet. Zwei Mitglieder der Freizeitkommission

führen die gesamte Route im Vorfeld mit dem Fahrrad ab und dokumentierten diese. Übernachtungen sowie Mittagsverpflegungen wurden im Voraus durch Mitglieder der Freizeitkommission, mit der Unterstützung durch ortskundige Personen organisiert. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Unterwegs stiess der Stafettenritt auf grosses Interesse bei der Bevölkerung, und es ergaben sich viele Gespräche rund um das Islandpferd und die bevorstehenden Weltmeisterschaften. Besonders schön war es, einige der unterwegs getroffenen Personen später an der Eröffnungsfeier der Weltmeisterschaften wiederzusehen.

Am 5. August 2025 fand die Eröffnungsfeier der Weltmeisterschaften statt. Für die Freizeitkommission und alle Beteiligten des Stafettenritts der Schweizer Etappen war es ein besonderes Erlebnis, mit den Pferden an der Eröffnungsfeier teilnehmen zu dürfen. Zudem gelang es der Freizeitkommission, allen Stafettenreitenden aus den beteiligten Ländern die Teilnahme an der Eröffnungsfeier als Fussgänger zu ermöglichen. Damit konnten wir eindrücklich zeigen, welchen wichtigen Beitrag der Freizeitreitsport zum positiven Erscheinungsbild des Islandpferdes leistet.

Im September 2025 versuchten wir erneut ein Freizeitreiterturnier zu organisieren. Leider musste dieses aufgrund von mangelndem Interesse abgesagt werden.

Im Oktober 2025 organisierten wir einen weiteren Junge-Reiter-Tag in Form eines Herbsttrainings. Der Anlass stiess auf grosses Interesse und wurde sehr gut besucht.

Aufgrund der zunehmenden Nachfrage nach spezifischen Angeboten für Jugendliche sowie des steigenden Interesses an einer stärkeren Mitwirkung besteht das Interesse, eine eigenständige Jugendkommission zu gründen. Die Ausarbeitung der Statuten und weiterer Grundlagen ist für 2026 geplant, mit einer geplanten Vorlage zur Abstimmung an der Generalversammlung 2027.

Im Dezember 2025 konnten wir, dank der Unterstützung vieler Sponsoren wieder einen Adventskalender auf dem Instagram-Profil «@ipvchjungereiter» organisieren. Wir möchten allen, die sich daran beteiligt haben herzlich für ihre Unterstützung danken! Ohne eure Unterstützung wäre die Durchführung nicht möglich.

Ich möchte mich als Präsidentin der Freizeitkommission bei all meinen Kommissionmitgliedern, sowie allen Personen, die uns im Jahr 2025 mitgeholfen haben, für ihre tatkräftige Arbeit und Unterstützung bedanken.

Die Freizeitkommission blickt auf ein intensives, erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2025 zurück. Wir freuen uns darauf, auch im Jahr 2026 wieder verschiedene Anlässe für die Mitglieder der IPV CH zu planen und durchzuführen. Dabei werden die Vorbereitungen für den Stafettenritt 2027 erneut einen wichtigen Bestandteil unserer Arbeit darstellen. Solltet ihr Ideen oder Anregungen haben, dann dürft ihr euch gerne bei uns melden.

Nadin Meier
Präsidentin Freizeitkommission IPV CH
freizeit@ipvch.ch

4.8. Jahresbericht 2025 Sportkommission

Weltmeisterschaften 2025 in Birnenstorf – ein Höhepunkt, der verbindet

Die Weltmeisterschaften vom 3. bis 10. August 2025 in Birnenstorf waren das emotionale und sportliche Herzstück dieses Jahres. Sie haben eindrücklich gezeigt, was möglich ist, wenn Fachkompetenz, Engagement und Leidenschaft Hand in Hand gehen.

Eine hervorragend vorbereitete Anlage, eine durchdachte Organisation bis ins kleinste Detail und ein engagiertes OK schufen Bedingungen, die Sport auf höchstem Niveau ermöglichten. Über alle Turniertage war spürbar: Hier wurde mit Herzblut gearbeitet. Diese Atmosphäre trug wesentlich dazu bei, dass sich Reiterinnen, Reiter, Pferde und Publikum gleichermaßen wohlfühlten.

Für das Swiss Team war diese WM ein ganz besonderes Heimturnier. Getragen von der Unterstützung des Publikums, vom starken Zusammenhalt im Team und der Nähe zu Familie und Freunden, entstanden viele emotionale Momente. Auch die Ergebnisse liessen Träume wahr werden:

Die Junioren begeisterten nicht nur mit ihren tollen, schönen Ritten, sondern erzielten auch Top-Ergebnisse:

Grosse Emotionen gab es für Joséphine Williams mit ihrem Lér frá Valhöll, die Bronze im Speedpass holten, gefolgt von zwei Top Resultaten in Passrennen und Passprüfung (7. Rang). Weitere Finalplätze sicherten sich Lina Neuber und Safir frá Kvistum im Viergangpreis (8. Rang) und Viviana Jäger mit Vala fra Vesterhald im Töltpreis (7. Rang) und Tölt T2 (7. Rang).

Bei den Erwachsenen gab es ebenfalls viele emotionale Momente:

Ladina Sigurbjörnsson-Foppa und ihre schnelle Styrla fra Skarstad sicherten sich in der Passprüfung den supertollen 3. Platz, was Bronze für die zwei hiess. Lara Balz & Trú frá Sundäng sicherte sich gleich zweimal den 5. Platz im Passrennen und Speedpass sowie den 7. Platz in der Passprüfung.

Dominierend waren klar die Schweizer in der T2-Prüfung – zwei Plätze im A-Finale wurden gesichert. Genialer 3. Platz und somit Bronze ging an Oliver Egli mit Hákon frá Báreksstöðum und ein schöner 6. Platz an Lisa Staubli mit ihrer tollen Stute Viðja frá Feti. Auch im 5-Gang waren wir im B-Finale vertreten, Oli und sein Hákon erreichten mit einer tollen und soliden Leistung den 8. Platz. Im 4-Gang ging ein B-Finalplatz in die Hände des Swiss Teams - Lea Sigmarsson mit ihrem wunderschönen Schimmel Heiðmundur frá Álfrólum platzierten sich auf Rang 9. Auch im Töltpreise durften wir eine Finalistin im B-Finale begrüßen. Flurina Barandun und ihr Scheckhengst Askur frá Finnsstaðahóli holten sich den tollen 9 Rang.

Kurz gesagt, als Sportchef erfüllt mich die WM 2025 auf eine ganz besondere Weise. Meine gesteckten Ziele wurden nicht nur erreicht, sondern deutlich übertroffen. Es ist ein historischer Moment: Zum allerersten Mal in der Geschichte der IPV CH haben wir in jeder einzelnen Prüfung der Erwachsenen mindestens einen Finalisten oder eine Finalistin aus dem Swiss Team gestellt.

Dieses Ergebnis ist mehr als nur eine Zahl – es ist ein Beweis für die harte Arbeit, den unermüdlichen Einsatz und die Leidenschaft unserer Reiterinnen und Reiter. Es erfüllt mich mit Stolz und Dankbarkeit, Teil davon zu sein, wie unsere gemeinsame Vision Wirklichkeit wurde.

Mein besonderer Dank gilt unseren engagierten Funktionärinnen und Funktionären: Seraina Stalder als Teamleiterin, Karin Heller

als Co- und Junioren-Teamleiterin, Hulda Gustafsdottir als Team-Coach sowie allen weiteren, deren Unterstützung, Organisation und Einsatz das Swiss Team erst zu diesen Erfolgen möglich gemacht haben. Ohne ihr Engagement im Hintergrund wären diese Erfolge nicht denkbar. Sie sind das Rückgrat unseres Teams und tragen wesentlich dazu bei, dass wir solche Meilensteine erreichen.

Für mich ist das nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern auch ein emotionaler Meilenstein, der die Stärke unseres Teams und die Zukunft unseres Sports bestätigt. Es zeigt, wie viel wir gemeinsam erreichen können, wenn Leidenschaft, Einsatz und Teamgeist Hand in Hand gehen.

Turniergeschehen 2025 – die lebendige Basis unseres Sports

Im Jahr 2025 wurden 13 Turniere unter dem Dach der IPV CH durchgeführt. Vom Einsteigerturnier bis zur Schweizermeisterschaft in Fläsch spannt sich ein breiter Bogen, der zeigt, wie lebendig und breit verankert der Islandpferdesport in der Schweiz ist.

Mit 1'814 Starts (inkl. C-Turniere) bewegte sich das Turnierjahr auf einem stabilen Niveau. Hinter jeder Zahl stehen Menschen, Pferde, Trainingseinheiten, Freude, Nervosität und Stolz. Diese breite Basis ist die Grundlage für eine nachhaltige sportliche Entwicklung und trägt letztlich auch zu internationalen Erfolgen bei.

Die hohe Qualität unserer Turniere ist kein Selbstläufer. Sie basiert auf dem enormen Einsatz der vielen OKs, Helferinnen und Helfer sowie Funktionärinnen und Funktionäre, die im Hintergrund Grosses leisten. Ihr Engagement ist ein wesentlicher Pfeiler unseres Sports.

Verabschiedung einer Sportanlage mit Herz

Die Ovalbahn in Grenchen, 1989 eingeweiht, war über 36 Jahre ein Ort, an dem Sport, Gemeinschaft, Leidenschaft und Herzblut gelebt wurden. Viele Erinnerungen und Entwicklungen sind mit dieser Anlage verbunden. Mehr als 40 Turniere fanden auf dieser Anlage statt – vom Alpencup bis zu WM-Qualifikationen – begleitet von vielen Plauschturnieren und Trainings mit internationalen Trainern. Ende 2025 wurde die Tore dieser Ovalbahn für immer geschlossen.

Verabschiedung aus der Kommission und Dank

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge möchte ich mich von Karin Heller verabschieden. Seit der Generalversammlung im März 2017 war Karin ein unverzichtbarer Teil unseres Vereins und unserer Kommission. Zuvor war sie bereits in verschiedenen Kommissionen und im Vorstand tätig und hat sich stets mit grossem Herzblut für unsere Sache eingesetzt.

Gemeinsam mit einer engagierten Arbeitsgruppe hat sie einen roten Faden und Verbindlichkeiten in alle Kaderkonzepte gebracht, was für unseren Verein sowie für unseren Sport einen enormen Mehrwert bedeutet. Dank ihres unermüdlichen Einsatzes konnten wir wichtige Meilensteine erreichen – unter anderem die Anschaffung einer neuen Rennpass-Startbox und die Modernisierung unseres Zeitequipments.

Ihre Fachkenntnis, ihre positive Art und ihre menschliche Wärme haben unser Vereinsleben bereichert. Besonders bei den grossen Events wie WM und MEM hat sie als Team- oder Co-Teamleaderin gezeigt, was für eine starke, zuverlässige Persönlichkeit sie ist – eine echte Stütze, die immer mit Herz bei der Sache war.

«Liebe Karin, von Herzen danke ich dir für all die Jahre deiner Hingabe, Unterstützung, Freundschaft und deine wertvollen Diskussionen. Für die Zukunft wünsche ich dir viel Freude beim Reiten und Zeit für schöne Momente.»

Mein aufrichtiger Dank gilt auch allen Reiterinnen und Reitern, Trainerinnen und Trainern, Richterinnen und Richtern sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die unseren Sport mittragen. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Kommissionsmitglieder, die mit grossem Engagement und Hingabe dabei sind. Nicht zuletzt danke ich unseren Sponsoren und Gönnern, die Spitzenleistungen und professionelle Rahmenbedingungen ermöglichen.

Persönliche Worte

Im Jahr 2015 durfte ich an der Generalversammlung das Vertrauen der Mitglieder gewinnen und wurde zum Präsidenten der Sportkommission gewählt. Diese Aufgabe hat mich in den letzten 11 Jahren begleitet, herausgefordert und erfüllt. Doch nun steht eine Veränderung bevor: Planmässig werde ich mein Amt nach 12 Jahre an der GV 2027 abgeben. Dieser Schritt markiert den Beginn einer spannenden Phase der Nachfolgeplanung – eine Chance für frischen Wind und neue Ideen. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um all jene zu ermutigen, die Lust haben, sich mit diesem faszinierenden Amt auseinanderzusetzen. Es ist eine einzigartige Möglichkeit, aktiv die Zukunft unseres Sports mitzugestalten, Innovationen zu fördern und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Der Austausch mit Interessierten ist für mich stets bereichernd – zögert also nicht, mich direkt zu kontaktieren.

Bis zu meinem Rücktritt freue ich mich, meine Erfahrung, mein Herzblut und meine Leidenschaft weiterhin einzubringen. Gemeinsam können wir eine lebendige, positive und inspirierende sportliche Zukunft gestalten.

Lasst uns gemeinsam Neues wagen und die Zukunft unseres Sports gestalten! Der Schweizer Islandpferdesport lebt von Menschen, die sich engagieren, Verantwortung übernehmen und ihre Begeisterung teilen.

Mathias Meier
Präsident Sportkommission IPV CH
sport@ipvch.ch

Jahresbericht 2025 Richterobfrau IPV CH

Ausbildung / Prüfung

Auch in diesem Jahr konnten die Grundlagenkurse wieder durchgeführt werden.

Das Interesse an diesen Kursen ist ungebrochen gross und sie sind zu einem wichtigen Bestandteil unseres Vereins geworden. Herzlichen Dank an den Kursleiter Martin Heller!

Im Sommer haben vier Kandidaten die theoretische Prüfung zum IPV CH Nachwuchsrichter bestanden. Herzliche Gratulation an Gina König, Livio Fruci, Fränzi Haener und Antonia Hehli!

Weiterbildungen

Im März fand in Dänemark die internationale Richter- und Trainerweiterbildung statt. Die Wintermonate wurden auch für ein Online-Meeting in der Richtergruppe genutzt, um über Neuerungen zu informieren und anstehende Fragen zu klären. Im

März trafen wir uns im Tierspital zusammen mit den ReiterInnen des Nationalkaders, um eine sehr spannende Weiterbildung zum Thema Tragfähigkeit des Islandpferdes mit Mike Weishaupt zu besuchen. Im November hat sich die Richtergruppe vorgängig zur Richterschlussitzung auf dem Hestar Hof Heller zu einer Weiterbildung bezüglich Videorichten getroffen, die Zeit und Raum bot einmal tiefgreifender zu diskutieren und unseren Standpunkt als Richterergremium zu verschiedenen Fragestellungen zu definieren.

Richteinsätze

An unseren Turnieren haben Richter:innen aus der Schweiz, Deutschland, Österreich, Schweden, Dänemark und Island gerichtet.

Unsere Schweizer FEIF Richter*innen, waren auch in diesem Jahr aktiv im Ausland im Einsatz.

An dieser Stelle möchte ich mich bei all unseren Richtern und den vielen unermüdlichen Richtersekretär:innen herzlichst für euren grossen Einsatz bedanken!

Turniere in der Schweiz

Es konnten 13 Turniere durchgeführt werden. Grenchen wurde leider abgesagt.

Die WM in Birmenstorf war ein unglaublicher Erfolg auf allen Ebenen und hat die ganze Islandpferdewelt sehr beeindruckt.

Allen Organisatoren und den unzähligen Helfen aufs Neue, herzlichsten Dank für den unermüdlichen Einsatz!

Ausblick

Im kommenden Jahr stehen bis jetzt 13 Turniertermine fest. Es ist mit der neuen Anlage in Gretzenback ein weiterer Turnierort dazugekommen und es werden dort gleich zwei Turniere stattfinden in der kommenden Saison.

Das Highlight der kommenden Saison werden sicherlich der FEIF Youth Cup 2026 auf der Anlage der WM27 in Rieden, Deutschland und die MEM.

Wir wünschen allen ReiterInnen gutes Gelingen und eine erfolgreiche Saison!

Allen Organisatoren und Helfern bereits jetzt ein herzliches Dankeschön, dass ihr euch auch 2026 wieder für eine ereignisreiche Turniersaison einsetzt!

Barla-Catrina Isenbügel
Richterobfrau IPV CH
richten@ipvch.ch

4.9 Jahresbericht 2025 der Zuchtkommission

Das Jahr begann bereits im Februar mit einem Auftritt von drei Islandpferdehengsten in Bern. Dort wurden am Anlass «Hengste in Bern» im Jahr 2025 auch die Islandpferde vorgestellt und natürlich fehlte dort auch die Erwähnung der WM in Birmenstorf nicht.

Die DV der FEIF fand online statt, anschliessend an die Konferenz der FEIF in Wien. Alle Infos zur Zucht bei der FEIF sind auf der Homepage www.feif.org unter Breeding zu finden.

Auch im Jahr 2025 wurden die in der Schweiz zur Verfügung stehenden Zuchthengste in einem schön gestalteten Hengstkatalog auf der IPV CH Homepage vorgestellt. In diesem

Hengstkatalog sind viele interessante Informationen zu Zucht-
hengsten zu finden.

Im Frühling fanden drei Online-Weiterbildungen statt: zwei mit
Henriette Smit-Arriens zum Thema Pferdefarben und eine mit
Porvaldur Kristjánsson, bei der er über den Zusammenhang von
Exterieur und Reiteigenschaften sprach. Im September folgte
eine zweite Online-Weiterbildung mit Porvaldur zum Update des
BLUPs mit Sportresultaten.

Aus dem Zuchtbuchamt:

Im vergangenen Jahr sind in der Schweiz 32 Fohlen zur Welt
gekommen, 13 Hengst- und 19 Stutfohlen. Gegenüber dem
Vorjahr ist die Anzahl Fohlengeburten stark gesunken, wie die
folgende Grafik zeigt. Dies dürfte darauf zurückzuführen sein,
dass einige sehr aktive Züchterinnen nicht mehr züchten oder
aus der Schweiz weggezogen sind. Ausserdem mag die WM
2025 eine Rolle gespielt haben: Viele Züchter waren als Organi-
satoren oder Helfer engagiert und haben womöglich ihre züch-
terischen Aktivitäten für ein Jahr unterbrochen. Das neue Jahr
wird zeigen, ob sich der Trend zu kleineren Jahrgängen fort-
setzt, oder ob 2025 ein einmaliger Ausrutscher nach unten war.
Die Fohlen mit Jahrgang 2025 stammen von 22 verschiedenen
Hengsten ab, wobei Dreyri frá Hofi I mit vier Nachkommen der
Fleissigste war, dicht gefolgt von Snotur frá Vatnshömrum mit
drei Nachkommen.

2025 hat das Zuchtbuchamt 18 Sprungkarten ausgestellt, wäh-
rend es 2024 lediglich 13 Sprungkarten waren. Das deutet da-
rauf hin, dass die Anzahl der Fohlengeburten 2026 wieder et-
was steigen könnte. Allerdings ist die Prognose aufgrund der
ausgestellten Sprungkarten mit Vorsicht zu geniessen, da mitt-
lerweile viele Stuten im Ausland oder mit künstlicher Besamung
gedeckt werden.

Zum zweiten Mal war im vergangenen Jahr der DNA-Ab-
stammungsnachweis für alle in der Schweiz geborenen Fohlen
obligatorisch. Für 12 (gut 37%) der Fohlenmütter musste des-
wegen nachträglich ein DNA-Profil erstellt und im WorldFengur
eingetragen werden. Dieser Prozentsatz wird in den kommen-
den Jahren sinken, da immer mehr Zuchtstuten über ein DNA-
Profil verfügen.

Wie gesetzlich vorgeschrieben, konnten die Equidenpässe
für sämtliche 2025 geborenen Fohlen termingerech bis zum
31. Dezember bestellt werden.

Wir möchten uns bei allen Züchtern für ihre Mitarbeit bedanken.
Bei Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung: zucht@ipvch.ch
oder zuchtbuch@ipvch.ch

Vom 21.-22.6. fand die Zuchtbeurteilung in Brunnadern statt.
Die Richter Nina Bergholtz und Heimir Gunnarsson und der
Ringmaster Thorsten Karg beurteilten insgesamt 14 Pferde.

Es war schön zu sehen, dass verschiedene und erfreulicherwei-
se auch junge Reiter und Reiterinnen dabei waren. Der höchst-
beurteilte Hengst war Víkingur frá Teland mit einer Gesamtnote
von 8.31 und die höchstbeurteilte Stute Óskadís frá Útnyrðings-
stöðum mit einer Gesamtnote von 8.28. Beide wurden von Ihrer
Besitzerin Flurina Barandun vorgestellt.

Anfang August fand in Birnenstorf die langersehnte WM in der
Schweiz statt. Die Zuchtkommission durfte dort die Resultate
der Zuchtbeurteilung im WF eingeben und auch die meisten
Sekretariatsarbeiten betreuen. Herdis Reynisdóttir war als
Speakerin anwesend und machte dies mit viel Fachwissen und
Leichtigkeit.

Die CH-Equipe der Zuchtpferde an der WM 2025 setzte sich

aus drei Pferden und ihren Reiterinnen und Reitern zusammen:
Bei den 5-jährigen war die Stute Villimey von Wallenschwil 2 mit
Livio Frutschi am Start, Livio ist auch Züchter und Besitzer.

Bei den 7-jährigen waren es zwei Hengste, welche die Schweiz
als Zuchtland vertraten:

Glóðafeykir vom Weierholz wurde von Frauke Schenzel vorge-
stellt, er wurde von Anja Egger- Meier und dem Islandpferdehof
Weierholz gezüchtet.

Kristall vom Frobüel, gezüchtet von Sylvia Dubs und Christoph
Gasser wurde von Anne Stine Haugen vorgestellt.

Vielen Dank, dass diese Pferde die Schweiz an der WM 2025
vertraten und herzliche Gratulation!

Im Oktober konnten wir mit Marlise Grimm auf verschiedenen
Höfen in der Schweiz eine Fohlen- und Jungpferdebeurteilung
durchführen. Kjalar von Zimlisberg konnte dort durch viel Prä-
senz, viel ausdruckstarkem Tölt und guter Aufrichtung in allen
Gängen überzeugen. V: Kolbakur frá Litla-Garði, M: Yrsa frá
Pingeyrum – herzliche Gratulation der Züchterin Nicole Gerber.
Der VSP wurde auf Ende 2024 aufgelöst. Neu arbeitet eine
Kommission Zucht im Swiss Equestrian an etlichen Themen. Im
Herbst fand eine erste Präsidentenkonferenz der Zuchtorgani-
sationen in Bern statt. Dort wurde über die Strategie und die
laufenden Projekte informiert. Zur neuen, ab dem 1.1.2026 gül-
tigen, Tierzuchtverordnung fand beim BLW am 14. Januar 2026
ein Informationsanlass statt.

Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei den Zucht-
kommissionsmitgliedern für die gute und sehr angenehme Zu-
sammenarbeit bedanken und auch ein grosses Danke an alle,
welche in irgendeiner Form einen Beitrag für die Islandpferde-
zucht in der Schweiz leisten!

Petra Liggerstorfer

Präsidentin Zuchtkommission IPV CH

zucht@ipvch.ch

Jahresabschluss 2025

Islandpferde-Vereinigung Schweiz IPV CH



Erfolgsrechnung

Konto Bezeichnung	01.01.-31.12.2025		Budget 2025		01.01.-31.12.2024	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Ertrag						
Mitglieder		156'075.00		161'250.00		156'650.00
Vollmitglieder		140'650.00		146'000.00		140'800.00
Anschlussmitglieder		8'750.00		9'000.00		8'850.00
Jugendmitglieder		6'675.00		6'250.00		7'000.00
Kommunikation		15'390.00		13'500.00		14'550.00
Inserate Magazin und Online-Medien		9'130.00		7'000.00		8'150.00
Kontaktadressen		6'260.00		6'500.00		6'400.00
Zucht		18'140.00		19'500.00		19'280.00
Einnahmen Zuchtbuch		5'430.00		5'500.00		5'230.00
Einnahmen Pferdepass		8'060.00		10'000.00		12'750.00
Einnahmen Zucht-Kurs & -Beurteilungen		4'650.00		4'000.00		1'300.00
Sport		52'853.95		39'800.00		43'384.45
Turniereinnahmen inkl. Rennpass		4'098.00		4'500.00		4'190.00
Einnahmen Sponsoring		15'000.00		15'000.00		16'644.45
1) Abgabe Equipenmitglieder		12'345.95		-		2'350.00
Beitrag Nationalkader		9'560.00		8'100.00		9'600.00
Beitrag Erwachsenenförderkader		6'000.00		6'800.00		6'400.00
Beitrag Jugend- und Juniorenförderkader		5'850.00		5'400.00		4'200.00
Marketing		12'397.00		7'500.00		9'677.00
2) Einnahmen GV		10'557.00		7'500.00		6'717.00
3) Schaugruppe IPV		1'840.00		-		2'960.00
Freizeit		1'121.80		2'000.00		974.00
Aktivitäten		1'121.80		2'000.00		974.00
Ausbildung		14'580.00		16'500.00		15'875.00
4) Einnahmen API Prüfungen		8'700.00		6'000.00		5'950.00
Einnahmen Abzeichen Hufnägel LA I Töler		2'040.00		3'500.00		2'695.00
Einnahmen Trainerfortbildung		3'840.00		4'000.00		6'450.00
Übriger Ertrag Ausbildung		-		3'000.00		780.00
Kasse		22'335.71		1'000.00		2'185.94
5) Ausserordentliche Erträge		22'335.71		1'000.00		2'185.94
Zinserträge		-		500.00		-
Zinsertrag		-		500.00		-
Ertrag Total		292'893.46		261'550.00		262'576.39
Aufwand						
Verwaltungsspesen	76'592.39		78'100.00		92'524.63	
Geschäftsstelle/Präsidium	1'590.60		1'500.00		1'132.15	
Aufwand Kasse Porto	1'778.35		1'700.00		3'137.70	
Spesen & Gebühren Postkonto	186.28		200.00		179.35	
Versicherungen	1'375.60		1'500.00		1'238.00	
Jahresbeiträge Verbände	12'547.20		13'000.00		13'107.68	
Vertretungen/Delegationen	4'527.42		6'000.00		4'745.33	
Sitzungsspesen	12'600.00		12'500.00		11'500.00	
Übriger Aufwand	1'092.85		1'000.00		960.00	
Lohnkosten Administration	27'000.00		27'000.00		27'000.00	
Sozialversicherung Arbeitgeber	2'357.37		2'000.00		2'551.37	
Versicherungskosten Arbeitgeber	294.40		1'000.00		519.00	
Kosten Buchhaltung/Treuhand/Software	10'502.20		9'900.00		11'454.05	
IT Lizenzkosten	740.12		800.00		-	
YouthCup Beitrag	-		-		15'000.00	
WM2025	-		-		-	
Kommunikation	35'014.70		36'500.00		35'604.47	
Online-Medien	365.95		500.00		213.72	
Produktion Magazin	26'340.80		28'000.00		27'148.25	
Versandkosten Magazin	8'307.95		8'000.00		8'242.50	
Zucht	16'407.70		19'000.00		6'196.69	
Büroaufwand Zucht	62.34		500.00		250.00	
Zucht-Kurs & -Beurteilungen	9'714.49		8'000.00		2'632.38	
World Fengur Gebühren	3'349.02		4'000.00		2'869.46	
Pferdepass	-		-		-	
6) WM-Zucht	3'203.50		6'000.00		-	
Übriger Aufwand Zucht	78.35		500.00		444.85	

Jahresabschluss 2025

Islandpferde-Vereinigung Schweiz IPV CH



Erfolgsrechnung

Konto Bezeichnung	01.01.-31.12.2025		Budget 2025		01.01.-31.12.2024	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Sport	82'265.95		92'800.00		98'976.23	
Schweizermeisterschaften	1'951.20		3'000.00		2'320.20	
7) Aufwand Turniere	5'509.29		9'800.00		6'471.53	
8) Aufwand internationale Anlässe	37'730.32		42'000.00		32'944.60	
Aufwand Richter	6'467.00		5'000.00		4'771.80	
Wanderpreise (Reiter des Jahres)	-		500.00		31.50	
Nationalkader	14'477.81		14'000.00		15'427.71	
Erwachsenenförderkader	4'282.00		6'000.00		4'240.50	
Jugend- und Juniorenförderkader	6'547.50		7'000.00		6'271.25	
Rennpassmaterial (Unterhalt etc.)	4'756.28		5'000.00		26'145.79	
Übriger Aufwand Sport	544.55		500.00		351.35	
Marketing	60'720.30		50'000.00		62'515.00	
9) GV	35'835.05		27'500.00		27'736.60	
Auftritte IPV CH	22'100.40		20'000.00		23'769.75	
Werbematerial	1'499.87		2'000.00		10'861.35	
übriger Aufwand Marketing	1'284.98		500.00		147.30	
Freizeit	4'808.58		6'550.00		2'777.25	
Awards (ehem. Wanderpreise JBK)	-		800.00		-	
Events	2'489.41		2'500.00		2'670.15	
10) Vinättukeppni	-		3'000.00		-	
11) Übriger Aufwand Freizeit	2'319.17		250.00		107.10	
Ausbildungskommission	14'378.68		15'500.00		16'600.20	
Abzeichen Hufnägel LA I Tölter	2'583.60		3'500.00		-	
Trainerfortbildung	3'482.62		3'000.00		6'228.50	
12) API Prüfungen	8'231.00		7'500.00		9'307.40	
Übriger Aufwand Ausbildungskommission	81.46		1'500.00		1'064.30	
Abschreibungen	2'819.43		2'000.00		5'817.58	
13) Debitorenverluste Mitglieder	2'800.00		1'600.00		5'800.00	
Übrige Debitorenverluste	16.55		300.00		-	
Währungsverluste / Warenbestand	2.88		100.00		17.58	
Kasse	-		-		-	
Ausserordentlicher Aufwand	-		-		-	
Steuern	100.00		200.00		144.05	
Direkte Steuern (Berichtsperiode)	100.00		200.00		144.05	
Direkte Steuern (Vorperioden)	-		-		-	
Aufwand Total	293'107.73		300'650.00		321'156.10	
Reingewinn (+) / Reinverlust (-)	-214.27		-39'100.00		-58'579.71	
Ertrag		292'893.46		261'550.00		262'576.39
Aufwand	293'107.73		300'650.00		321'156.10	
Gewinn (+) / Verlust (-)		-214.27		-39'100.00		-58'579.71

Erklärungen Jahresrechnung:

- Beteiligung der Equipen-TeilnehmerInnen an den Kosten für die WM (insbesondere zusätzliche Kleidung, Unterkunft und Verpflegung); Beteiligung der ReiterInnen des Nationalkaders an den Kosten für Kaderjacken.
- Mehr TeilnehmerInnen an der GV haben ein Nachtessen genossen als budgetiert.
- Kostenbeteiligung der Show-Gruppen ReiterInnen an den für die IPV CH Show-Gruppe angeschafften T-Shirts; Gönner-Beiträge an die IPV CH Show-Gruppe.
- Es wurden im vergangenen Jahr mehr API Prüfungen durchgeführt als bei der Erstellung des Budgets bereits bekannt waren.
- Rückzahlung des im Jahr 2023 dem Verein "Islandpferde-WM 2025 in der Schweiz" gewährten Darlehens von CHF 20'000.00.
- Im Budget wurde mit der maximal möglichen Anzahl Zuchtpferde für die Teilnahme an der WM gerechnet.
- Die im Budget enthaltenen Kosten für Dopingkontrollen mussten nicht aufgewendet werden.
- Die Kosten für die WM-Teilnahme der Equipe sind tiefer ausgefallen als budgetiert.
- Als Rahmenprogramm für die GV wurde die Band Clio Zero eingeladen. Durch die zusätzlich notwendige Technik sind höhere Kosten angefallen. Die Anzahl TeilnehmerInnen an der GV war grösser als angenommen (vgl. 2).
- Aufgrund zugeringer Teilnehmerzahl wurde das geplante Freizeitturnier nicht durchgeführt.
- Kosten der Begleitung der TeilnehmerInnen zum FEIF Youth Camp in Island waren höher als budgetiert.
- Durch die grössere Anzahl der API Prüfungen (vgl. 4), wurden mehr Experten der IPV CH für die Prüfungen gestellt, welche entsprechend entschädigt wurden.
- Zwangsausstritte Mitglieder (Mitgliederbeitrag während 1-2 Jahren nicht bezahlt)

Wenn Sie Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte bis zum 15. März 2026 an kassa@ipvch.ch. Wir werden Ihre Fragen gerne beantworten.

Jahresabschluss 2025
Islandpferde-Vereinigung Schweiz IPV CH



Schlussbilanz

Konto Bezeichnung	31.12.25		31.12.24		31.12.23	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Aktiven						
Umlaufvermögen	186'625.01		186'653.34		242'342.79	
Postkonto IPV CH	92'303.47		92'751.85		142'175.38	
Postkonto IPV eZahlungen Turnier	93'513.24		93'137.49		100'167.41	
Aktive Rechnungsabgrenzung	808.30		764.00		0.00	
Debitoren	4'510.20		6'407.20		13'806.16	
Debitoren	5'960.20		7'857.20		14'606.16	
Delkredere	-1'450.00		-1'450.00		-800.00	
Inventar	1'065.30		2'878.70		1.00	
1) Warenbestand (Inventar)	1'065.30		2'878.70		1.00	
Anlagevermögen	1.00		1.00		1.00	
Zeitmessanlage / Startboxe	1.00		1.00		1.00	
Total Aktiven	192'201.51		195'940.24		256'150.95	
Passiven						
Fremdkapital		6'320.54		9'845.00		11'476.00
Kreditoren		0.00		0.00		0.00
Passive Rechnungsabgrenzung		6'320.54		9'845.00		11'476.00
Eigenkapital		186'095.24		244'674.95		316'521.18
Vereinsvermögen		186'095.24		244'674.95		316'521.18
Total Passiven		192'415.78		254'519.95		327'997.18
Gewinn (+) / Verlust (-)		-214.27		-58'579.71		-71'846.23
Vereinsvermögen vor Gewinn/Verlust	186'095.24		244'674.95		316'521.18	
Gewinn/Verlust	-214.27		-58'579.71		-71'846.23	
Vereinsvermögen nach Gewinn/Verlust	185'880.97		186'095.24		244'674.95	

Erklärungen Bilanz:

- 1) Für die IPV CH Show-Gruppe wurden 2025 T-Shirts erstellt. Die Show-Gruppen ReiterInnen beteiligen sich bei Abgabe der T-Shirts an den Kosten.

Jahresabschluss 2025

Islandpferde-Vereinigung Schweiz IPV CH



Budget

Konto Bezeichnung	Budget 2026		01.01.-31.12.2025		01.01.-31.12.2024	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Ertrag						
Mitglieder		156'500.00		156'075.00		156'650.00
Vollmitglieder		141'000.00		140'650.00		140'800.00
Anschlussmitglieder		8'500.00		8'750.00		8'850.00
Jugendmitglieder		7'000.00		6'675.00		7'000.00
Kommunikation		13'500.00		13'390.00		14'550.00
Inserate Magazin und Online-Medien		7'000.00		9'130.00		8'150.00
Kontaktadressen		6'500.00		6'260.00		6'400.00
Zucht		19'500.00		18'140.00		19'280.00
Einnahmen Zuchtbuch		5'500.00		5'430.00		5'230.00
Einnahmen Pferdepass		10'000.00		8'060.00		12'750.00
Einnahmen Zucht-Kurs & -Beurteilungen		4'000.00		4'650.00		1'300.00
Sport		44'400.00		52'853.95		43'384.45
1) Turniereinnahmen inkl. Rennpass		10'500.00		4'098.00		4'190.00
Einnahmen Sponsoring		10'000.00		15'000.00		16'644.45
Abgabe Equipenmitglieder		-		12'345.95		2'350.00
Beitrag Nationalkader		10'000.00		9'560.00		9'600.00
Beitrag Erwachsenenförderkader		7'000.00		6'000.00		6'400.00
Beitrag Jugend- und Juniorenförderkader		6'900.00		5'850.00		4'200.00
Marketing		8'000.00		12'397.00		9'677.00
Einnahmen GV		7'500.00		10'557.00		6'717.00
Schaugruppe IPV		500.00		1'840.00		2'960.00
Freizeit		1'500.00		1'121.80		974.00
Aktivitäten		1'500.00		1'121.80		974.00
Ausbildung		16'000.00		14'580.00		15'875.00
2) Einnahmen API Prüfungen		7'000.00		8'700.00		5'950.00
3) Einnahmen Abzeichen Hufnägel LA I Tölder		3'500.00		2'040.00		2'695.00
Einnahmen Trainerfortbildung		4'500.00		3'840.00		6'450.00
Übriger Ertrag Ausbildung		1'000.00		-		780.00
Kasse		1'000.00		22'335.71		2'185.94
Ausserordentliche Erträge		1'000.00		22'335.71		2'185.94
Zinserträge		-		-		-
Zinsertrag		-		-		-
Ertrag Total		260'400.00		292'893.46		262'576.39
Aufwand						
Verwaltungsspesen	77'200.00		76'592.39		92'524.63	
Geschäftsstelle/Präsidium	2'000.00		1'590.60		1'132.15	
Aufwand Kasse Porto	1'200.00		1'778.35		3'137.70	
Spesen & Gebühren Postkonto	200.00		186.28		179.35	
Versicherungen	1'500.00		1'375.60		1'238.00	
Jahresbeiträge Verbände	13'000.00		12'547.20		13'107.68	
Vertretungen/Delegationen	5'000.00		4'527.42		4'745.33	
Sitzungsspesen	12'500.00		12'600.00		11'500.00	
Übriger Aufwand	1'000.00		1'092.85		960.00	
Lohnkosten Administration	27'000.00		27'000.00		27'000.00	
Sozialversicherung Arbeitgeber	2'500.00		2'357.37		2'551.37	
Versicherungskosten Arbeitgeber	500.00		294.40		519.00	
Kosten Buchhaltung/Treuhand/Software	10'000.00		10'502.20		11'454.05	
IT Lizenzkosten	800.00		740.12		-	
* YouthCup Beitrag	-		-		15'000.00	
Kommunikation	36'300.00		35'014.70		35'604.47	
Online-Medien	300.00		365.95		213.72	
Produktion Magazin	28'000.00		26'340.80		27'148.25	
Versandkosten Magazin	8'000.00		8'307.95		8'242.50	
Zucht	13'800.00		16'407.70		6'196.69	
Büroaufwand Zucht	300.00		62.34		250.00	
Zucht-Kurs & -Beurteilungen	9'500.00		9'714.49		2'632.38	
World Fengur Gebühren	3'500.00		3'349.02		2'869.46	
Pferdepass	-		-		-	
WM-Zucht	-		3'203.50		-	
Übriger Aufwand Zucht	500.00		78.35		444.85	

Jahresabschluss 2025

Islandpferde-Vereinigung Schweiz IPV CH



Budget

Konto Bezeichnung	Budget 2026		01.01.-31.12.2025		01.01.-31.12.2024	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Sport	50'500.00		82'265.95		98'976.23	
Schweizermeisterschaften	2'500.00		1'951.20		2'320.20	
Aufwand Turniere	6'000.00		5'509.29		6'471.53	
4) Aufwand internationale Anlässe	12'000.00		37'730.32		32'944.60	
Aufwand Richter	4'000.00		6'467.00		4'771.80	
Wanderpreise (Reiter des Jahres)	500.00		-		31.50	
Nationalkader	10'000.00		14'477.81		15'427.71	
Erwachsenenförderkader	7'000.00		4'282.00		4'240.50	
Jugend- und Juniorenförderkader	7'000.00		6'547.50		6'271.25	
Rennpassmaterial (Unterhalt etc.)	1'000.00		4'756.28		26'145.79	
Übriger Aufwand Sport	500.00		544.55		351.35	
Marketing	49'500.00		60'720.30		62'515.00	
GV	27'000.00		35'835.05		27'736.60	
Auftritte IPV CH	20'000.00		22'100.40		23'769.75	
Werbematerial	2'000.00		1'499.87		10'861.35	
übriger Aufwand Marketing	500.00		1'284.98		147.30	
Freizeit	7'550.00		4'808.58		2'777.25	
Awards (ehem. Wanderpreise JBK)	800.00		-		-	
5) Events	6'500.00		2'489.41		2'670.15	
Übriger Aufwand Freizeit	250.00		2'319.17		107.10	
Ausbildungskommission	16'000.00		14'378.68		16'600.20	
Abzeichen Hufnägel LA I Töler	3'000.00		2'583.60		-	
Trainerfortbildung	3'000.00		3'482.62		6'228.50	
API Prüfungen	8'000.00		8'231.00		9'307.40	
Übriger Aufwand Ausbildungskommission	2'000.00		81.46		1'064.30	
Abschreibungen	2'500.00		2'819.43		5'817.58	
6) Debitorenverluste Mitglieder	2'400.00		2'800.00		5'800.00	
Übrige Debitorenverluste	-		16.55		-	
Währungsverluste / Warenbestand	100.00		2.88		17.58	
Kasse	-		-		-	
Ausserordentlicher Aufwand	-		-		-	
Steuern	150.00		100.00		144.05	
Direkte Steuern (Berichtsperiode)	150.00		100.00		144.05	
Aufwand Total	253'500.00		293'107.73		321'156.10	
Reingewinn (+) / Reinverlust (-)	6'900.00		-214.27		-58'579.71	
Ertrag		260'400.00		292'893.46		262'576.39
Aufwand	253'500.00		293'107.73		321'156.10	
Gewinn (+) / Verlust (-)		6'900.00		-214.27		-58'579.71

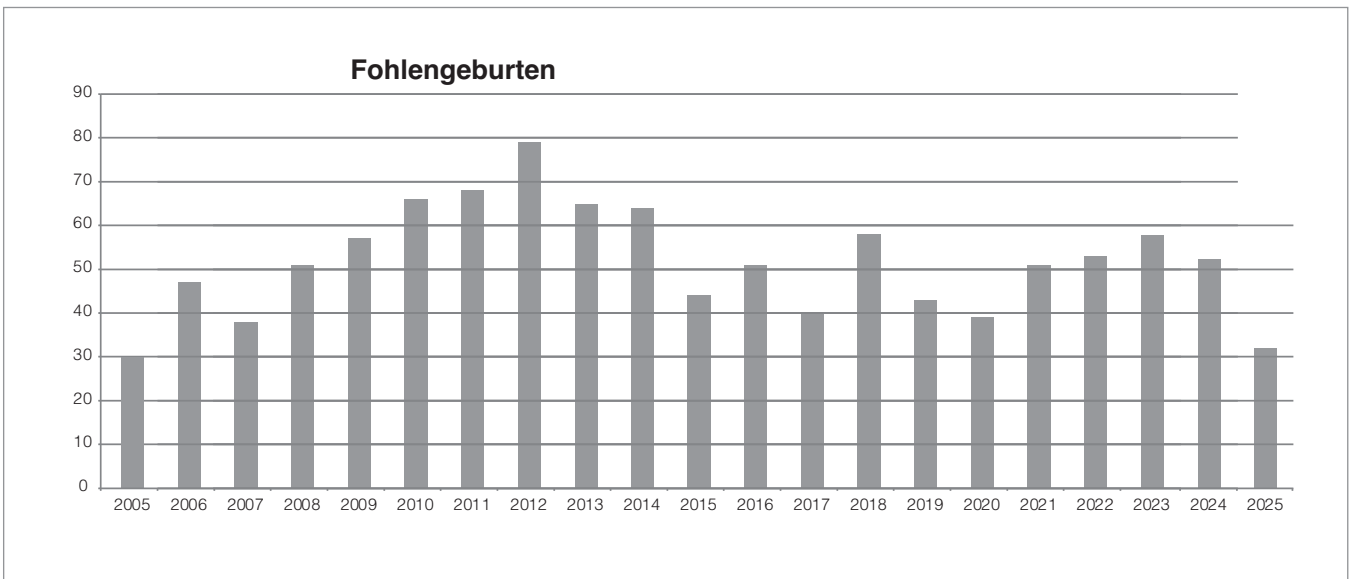
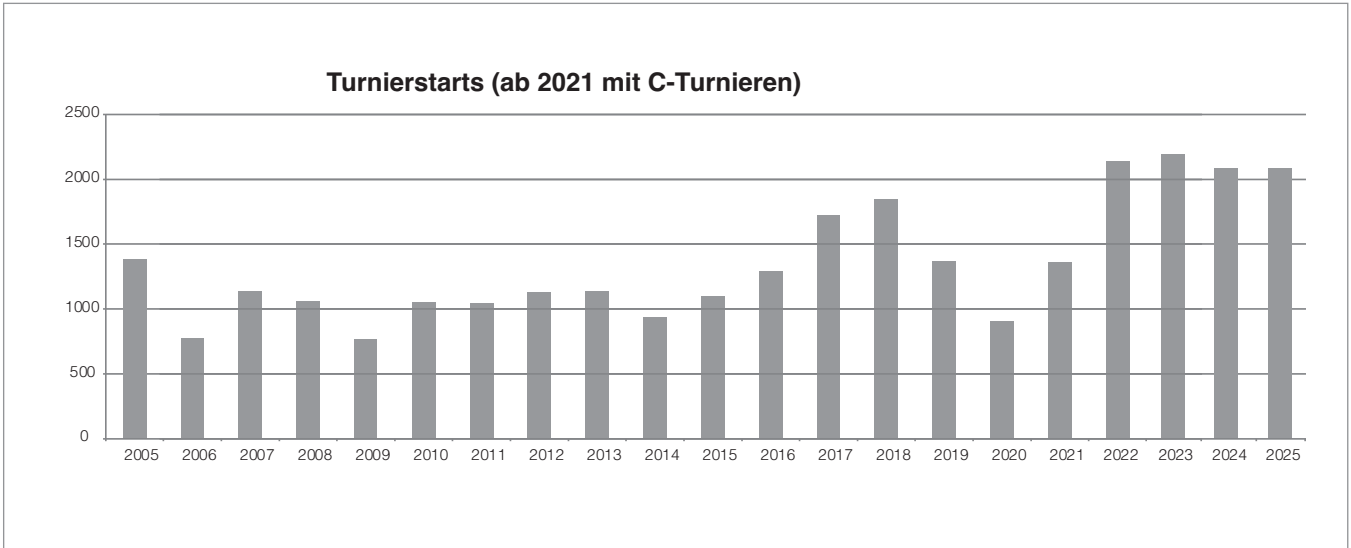
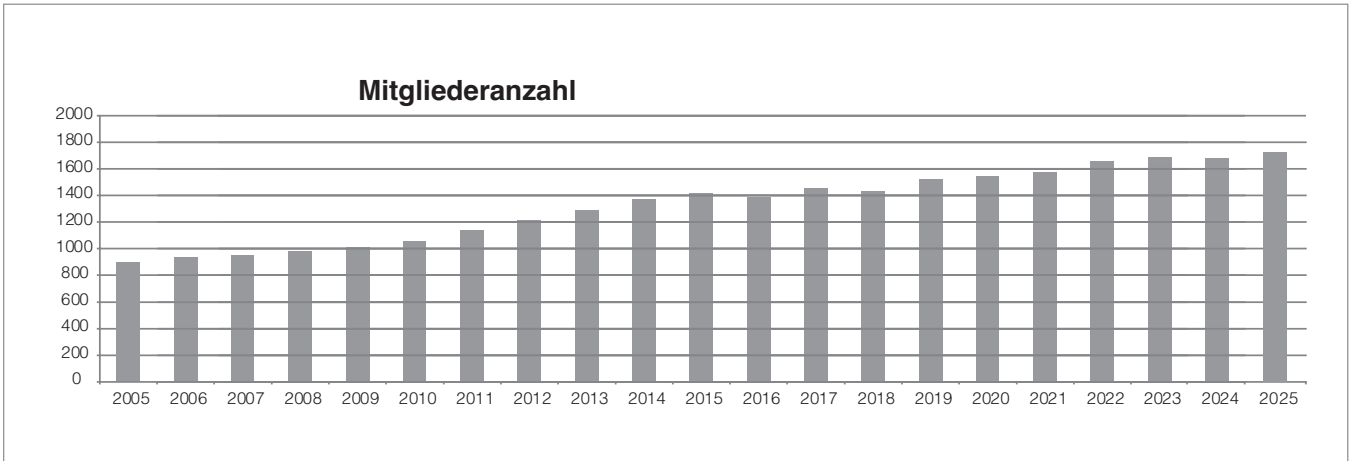
* wird deaktiviert

Erklärungen Budget:

- 1) Anpassung der Veranstalterabgaben: Erhöhung der Abgabe pro Start von CHF 2.00 auf CHF 3.00 und Einführung einer Abgabe pro Nennung von CHF 5.00.
- 2) Anpassung der Prüfungsgebühren für API Prüfungen.
- 3) vgl. 2
- 4) Beitrag an die Equipe Suisse, welche an der Mitteleuropäischen Meisterschaften teilnimmt sowie für die TeilnehmerInnen am FEIF Youth Cup.
- 5) Alle geplanten Anlässe werden zusammen unter Events budgetiert.
- 6) Zwangsaustritte Mitglieder (Mitgliederbeitrag während einem Jahr nicht bezahlt).

Wenn Sie Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte bis zum 15. März 2026 an kassa@ipvch.ch. Wir werden Ihre Fragen gerne beantworten.

Einige Kennzahlen



12. Wahlen – Ordentliche Wahlliste zur 64. GV der IPV CH – Amtsdauer GV 2026–2028

Vorstand

Präsident	bisher	Roger Scherrer
Vizepräsident /Präsident MK	bisher	Caroline Wüest
Aktuar	bisher	Gabriela Fornaro
Kasse	bisher	Monika Lüdy
Ausbildungskommission AK	bisher	Martin Heller
Sportkommission SK	bisher	Mathias Meier
Zuchtkommission ZK	bisher	Petra Liggerstorfer
Freizeitkommission FK	bisher	Nadin Meier
Kommunikationskommission KK	bisher	René Bischof

AK

Präsident	siehe Vorstand	
OdA Verantwortlicher	bisher	Sandra Scherrer
<i>Lehrgangsführerobfrau/mann</i>	<i>neu</i>	<i>offen Kand: Andrea Herrmann</i>
Mitglied 1	bisher	Nicole Gerber
Mitglied 2	bisher	Andrea Vetter Meier
Mitglied 3	bisher	Hermann Riedel
Mitglied 4	bisher	Eva Rätz

SK

Präsident	siehe Vorstand	
Richterobfrau/mann	bisher	Barla C. Isenbügel
Mitglied 1	bisher	Ramona Berni-Rupp
Mitglied 2	bisher	Jana Karcher
Mitglied 3	bisher	Seraina Stalder
Mitglied 4	bisher	Alina Bleichenbacher
<i>Mitglied 5</i>	<i>neu</i>	<i>offen Kand: Seline Bleichenbacher</i>

ZK

Präsident	siehe Vorstand	
Zuchtbuchführer	bisher	Irene Bonomo
Mitglied 1	bisher	Dominique Zimmermann
Mitglied 2	bisher	Stefanie Hayoz
Mitglied 3	bisher	Livio Fruci
<i>Mitglied 4</i>	<i>neu</i>	<i>offen Kand: Jacqueline Kläger</i>
<i>Mitglied 5</i>	<i>neu</i>	<i>offen Kand: Christina Eckrich</i>

FK

Präsident	siehe Vorstand	
Mitglied 1	bisher	Monica Burla
Mitglied 2	bisher	Susanne Walter-Vetter
Mitglied 3	bisher	Kathrin Probst
<i>Mitglied 4</i>	<i>neu</i>	<i>offen Kand: Flurina Eichenberger</i>
<i>Mitglied 5</i>	<i>neu</i>	<i>offen Kand: Svenja Linder</i>

KK

Präsident	siehe Vorstand	
Mitglied 1	bisher	Barbara Camenzind
Mitglied 2	bisher	Amélie Schnidrig
Mitglied 3	bisher	Annette Eberle
Mitglied 4	bisher	Anja Samer

MK

Präsident	siehe Vorstand	
Mitglied 1	bisher	Rahel Afsharian
Mitglied 2	bisher	Katarina Lund Nielsen
Mitglied 3	bisher	Victoria Hofbauer
Mitglied 4	bisher	Alexandra Ward
Mitglied 5	bisher	Livia Huber

Delegierte FEIF

Delegierter 1	bisher	Petra Liggerstorfer
Delegierter 2	bisher	Mathias Meier

Delegierte Swiss Equestrian

Präsident IPV CH	bisher	Roger Scherrer
Delegierter 2	bisher	Mathias Meier

*Bei Personenbezeichnungen
in der männlichen Form
ist die weibliche Form
automatisch mitgemeint.*

Delegierte OdA

Delegierter 1	bisher	Martin Heller
Delegierter 2	bisher	Sandra Scherrer

Rechnungsrevisoren

Revisor 1	bisher	Ramona Eggerschwiler
<i>Revisor 2</i>	<i>neu</i>	<i>offen Kand: Caroline Füglistler</i>
<i>Ersatz 1</i>	<i>neu</i>	<i>offen Kand: Anja Rogenmoser</i>
<i>Ersatz 2</i>	<i>neu</i>	<i>offen Kand: Esther Portmann-Staub</i>

Steckbriefe

Kandidatin Ausbildungskommission, Lehrgangsbefragte IPV CH



Name: Andrea Herrmann
Wohnort: Nennigkofen
Jahrgang: 1974
Beruf: Lehrerin Sek I
Trainerin C IPV CH und IPZV
Pferde: aktuell: Eidfaxi (Rentner), Lúkas (12)
und Tímon (5)
In der Islandpferde-Szene seit 1997

Motivation für dieses Amt:

Ausbildung, Unterricht sowie Weiterbildung – Lernen und Lehren – nehmen einen zentralen Stellenwert in meinem Leben ein. Dies gilt sowohl für meine Tätigkeit als Lehrperson als auch für den Reitunterricht in Theorie und Praxis.

Sehr gerne würde ich meine Erfahrung aus der Bildung sowie aus der Islandpferdewelt in die Ausbildungskommission einbringen und mich bereit erklären, das Amt der Lehrgangsbefragten zu übernehmen.

Kandidatin Sportkommission



Name: Seline Bleichenbacher
Alter: 33 Jahre
Wohnort: Uzwil
Beruf: Fachspezialistin Firmenkundenberatung
und Immobilienbewertung bei der
Raiffeisenbank St. Gallen

Motivation für dieses Amt:

Ich bewerbe mich mit grosser Motivation für das Amt Administration und Rennpass der IPVCH, weil mir die Organisation und Struktur im Sportbereich am Herzen liegt. Als engagierte Islandpferdereiterin kenne ich die Abläufe und Anforderungen gut und möchte dazu beitragen, dass diese reibungslos funktionieren. Dabei ist es mir wichtig, nicht nur die Organisation zu stärken, sondern die gemeinsame Freude an unseren faszinierenden Islandpferden in den Mittelpunkt zu stellen.

Steckbriefe

Kandidatin Freizeitkommission



Name: Flurina Eichenberger
Alter: 30 Jahre
Wohnort: 5430 Wettingen
Beruf/
Ausbildung: Teamleiterin Administration Regionaler Sozialdienst Baden
Reiterliche Weiterbildungen, Reitabzeichen II, Sachkundenachweis, Longierabzeichen I + II

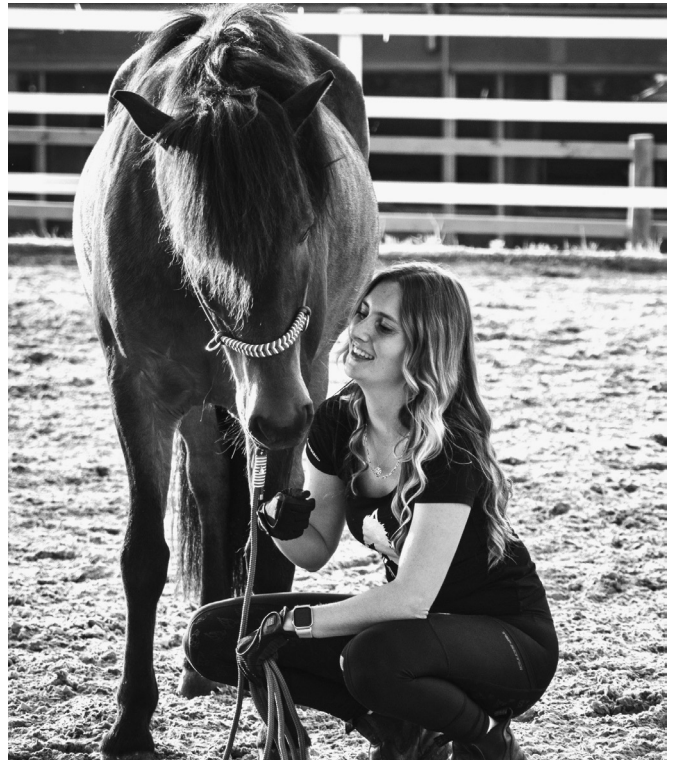
Motivation für dieses Amt:

Bereits mit vier Jahren durfte ich zum ersten Mal Pferdeluft schnuppern und seit meinem sechsten Lebensjahr haben mich die Vierbeiner aus dem hohen Norden mit ihrem besonderen Wesen in ihren Bann gezogen. Im Jahr 2020 erfüllte ich mir den Traum vom eigenen Islandpferd – seither sind diese robusten Gefährten mit ihren besonderen Gängen ein fester und bedeutungsvoller Teil meines Lebens.

Meine Motivation für die Mitarbeit in der Freizeitkommission liegt in ihrer verbindenden Rolle innerhalb des IPV CH. Unter den Freizeitreitenden begegnet man jungen Reiter:innen, turnierambitionierten, ausbildungsinteressierten und zuchtbegeisterten Mitgliedern – genau diese Vielfalt empfinde ich als grosse Stärke. Mein Ziel ist es, Veranstaltungen zu fördern, bei denen Austausch, Gemeinschaft und Freude am Islandpferd im Vordergrund stehen – unabhängig von Leistungsniveau oder persönlicher Zielsetzung.

Mit viel Engagement, Herzblut und Freude an der Zusammenarbeit möchte ich die Freizeitkommission aktiv bereichern und unvergessliche Erlebnisse für unsere Mitglieder:innen schaffen.

Kandidatin Freizeitkommission



Name: Svenja Linder
Alter: 34 Jahre
Wohnort: Basel
Beruf/
Ausbildung: Senior Scientist Process Development in der Pharmaindustrie, Jungpferdebereiter, IPZV Trainer C

Motivation für dieses Amt:

Das Reiten begleitet mich seit meiner Kindheit. Islandpferde und ein pferdegerechter, respektvoller Umgang stehen dabei für mich im Mittelpunkt. Seit 2020 lebe ich in der Schweiz und konnte meine Erfahrungen unter anderem auch durch meine Arbeit mit Pferden auf Island weiter vertiefen.

Als Trainerin und Jungpferdebereiterin ist mir das Wohl des Pferdes besonders wichtig. Freizeitreiten bedeutet für mich, Pferde alters- und ausbildungsgerecht sowie mit Freude und ohne Leistungsdruck zu fördern und eine tolle Zeit mit dem Partner Pferd zu verbringen. Gleichzeitig möchte ich Menschen für Pferde begeistern und den Zusammenhalt innerhalb der Islandpferdewelt stärken.

Gerne möchte ich mich in der Freizeit-Kommission aktiv einbringen, insbesondere bei der Planung und Umsetzung von Veranstaltungen, die Gemeinschaft fördern und positive gemeinsame Erlebnisse mit dem Pferd ermöglichen.

Steckbriefe

Kandidatin Zuchtkommission



Name: Jacqueline Kläger
Alter: 43 Jahre alt
Wohnort: Hof Diezenberg, Libingen
Beruf/ Ausbildung: Köchin mit Weiterbildung zur Heimköchin, Teilzeit im Pflegeheim tätig. Meine übrige Zeit widme ich dem Hof Diezenberg und unseren Pferden.
Fachliche Weiterbildungen rund um Pferdefütterung und Fütterungsmanagement. Sowie TCVM-Weiterbildung mit Schwerpunkt Akupunktur und Kräuterheilkunde Sachkundenachweis Pferd

Motivation für dieses Amt:

Unsere eigene Zucht im kleinen Rahmen hat meine Begeisterung für die Pferdezucht von Anfang an geweckt. Bereits das erste Fohlen hat mich fasziniert. Von den ersten Lebenstagen bis hin zu den ersten Schritten in Richtung Reitpferd. Besonders spannend ist für mich der Prozess, zu entdecken, was man tatsächlich gezüchtet hat und wie sich Charakter, Bewegung und Potenzial entwickeln.

Mit meiner Motivation möchte ich die Zuchtkommission aktiv unterstützen und gleichzeitig einen Blick hinter die Kulissen werfen. Bisher kenne ich vor allem die Perspektive der Züchterin, nun möchte ich mein Verständnis vertiefen, Zusammenhänge besser erkennen und die Zuchtarbeit auch aus Sicht der Kommission kennenlernen.

Kandidatin Zuchtkommission



Name: Christina Eckrich
Alter: 43
Wohnort: 5436 Würenlos
Beruf/ Ausbildung: Fachspezialistin Schaden Versicherung (zusätzliche Ausbildung: Therapeutische Reitlehrerin)

Motivation für dieses Amt:

Ich möchte mich in der Zuchtkommission engagieren, weil mich Islandpferde seit meiner Kindheit begleiten. Seit ich 8 bin, sitze ich im Sattel und durfte einen grossen Teil meiner Jugend auf dem Rexhof in Altrip verbringen – einem der ältesten Islandpferdehöfe Deutschlands. Seit 2014 lebe ich in der Schweiz, und unsere Pferde sind auf dem Haldenhof in Aesch zu Hause. Zucht hat mich schon immer fasziniert – egal ob bei Hunden oder Pferden. Eigene Islandpferde habe ich bisher noch nicht gezüchtet, aber ich beschäftige mich intensiv mit dem Thema und lerne gern dazu. Ich freu mich bei den zuchtrelevanten Veranstaltungen sowohl bei der Planung als auch Umsetzung mitzuhelfen. Besonders neugierig bin ich auf den Austausch mit Züchtern sowie Hengsthaltern im In- und Ausland, um daraus spannende Berichte und Interviews für unsere Vereinszeitschrift zu machen – gern mit Blick über den Tellerrand hinaus. In der Zuchtkommission möchte ich mich für eine zukunftsorientierte Zuchtarbeit einsetzen - mit Fokus auf Gesundheit, Charakter und Leistungsfähigkeit und dem langfristigen Wohl unserer geliebten Islandpferde.

Steckbriefe

Kandidatin Revisorin



Name: Caroline Füglistner
Alter: 40 Jahre
Wohnort: 7205 Zizers GR
**Beruf/
Ausbildung:** Betriebsökonomin

Motivation für dieses Amt:

Seit über 30 Jahren bin ich begeisterte Islandpferdereiterin. Die Islandpferde sind für mich dabei nicht nur ein Hobby, sondern ein fester Bestandteil meines Lebens. Das Wesen und der besondere Charakter dieser Pferde faszinieren mich täglich. Der Verein leistet seit vielen Jahren wertvolle Arbeit für das Islandpferd in der Schweiz. Als Mitglied ist es mir daher ein persönliches Anliegen, diese Arbeit aktiv zu unterstützen und dem Verein etwas zurückzugeben.

Die Aufgabe der Revision verstehe ich nicht nur als formale Kontrolle, sondern auch als konstruktiven Beitrag zur Qualitätssicherung des Vereins. Diskretion, Zuverlässigkeit und Objektivität sind für mich dabei selbstverständlich.

Kandidatin Ersatzrevisorin



Name: Anja Rogenmoser
Alter: 40 Jahre
Wohnort: Unterägeri
**Beruf/
Ausbildung:** Sachbearbeiterin Rechnungswesen

Motivation für dieses Amt:

Das Amt der Ersatzrevisorin sehe ich als wichtige Vertrauensfunktion innerhalb des Vereins. Es motiviert mich, meine fachlichen Kenntnisse im Rechnungswesen einzusetzen, um den Verein verantwortungsvoll zu unterstützen und dort mitzuwirken, wo ich mit meinen Fähigkeiten einen konkreten Beitrag leisten kann.

Steckbriefe

Kandidatin Ersatzrevisorin



Name: Esther Portmann
Alter: 52 Jahre
Wohnort: Jegenstorf
Beruf/
Ausbildung: Business Risk Specialist

Motivation für dieses Amt:

Die Islandpferde begleiten mich nun schon lange und bereiten mir immer wieder grosse Freude – sei es im Stall, auf dem Platz oder draussen in der Natur. Deshalb möchte ich mich auch im Verein engagieren und etwas zu seinem guten Funktionieren beitragen.

Durch meine berufliche Erfahrung im Bereich Risiko- und Kontrollthemen bin ich es gewohnt, sorgfältig und strukturiert zu arbeiten. Dieses Know-how bringe ich gerne ein, um den Verein in der Revision zu unterstützen,
Ich freue mich, wenn ich einen kleinen Beitrag leisten kann.

WM-Impressionen

Fotos: Barbara Camenzind



Einladung zur IPV CH GV mit anschliessendem Abendessen vom 21. März 2026

Schinzenhof Centrum – Alte Landstrasse 24, 8810 Horgen

Programm

15.30 Uhr Saalöffnung im Seminargebäude
16.00 Uhr IPV CH GV gemäss Traktandenliste
18.00 Uhr Apéro im Foyer des Seminartrakts
19.00 Uhr Abendessen mit Ehrungen und
fröhlichem Beisammensein



Anreise: siehe www.schinzenhof.ch

Menü

Blattsalat mit Mais, Sojasprossen, Karottenstreifen, Gurken,
Croûtons und Honig-Ingwerdressing

Kalbsgeschnetzelt «Zürcher Art» mit frischen Champignons,
mit Nudeln und Gemüsebouquet

oder

Planted Chicken «Zürcher Art» mit frischen Champignons,
mit Nudeln und Gemüsebouquet

Vanille Panna Cotta mit Mango-Passionsfrucht-Coulis

3-Gang Menü (inkl. Mineralwasser)

Menü Fleisch: CHF 69.00 pro Person

Menü Vegi: CHF 69.00 pro Person

Anmeldung (bitte bis 15. März 2026)

Per E-Mail an: postfach@ipvch.ch

Bitte folgende Angaben bei der Anmeldung machen:

Vorname, Name, Adresse und gewünschte Anzahl Abendessen sowie ob Vegi oder Fleisch

Bitte Rechnungsadresse angeben. Es wird bei Anmeldung eine Rechnung erstellt.

**Sicher ist sicher! Bitte besucht vor der Generalversammlung die Webseite der IPV CH (ipvch.ch), um die letzten Informationen für den Anlass zu erfahren.
Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!**